



Marinomed

Update Q3

2023

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre,

Marinomed hat wichtige Schritte in Richtung zukünftigen Wachstums sowohl im Virologie- als auch im Immunologie-Segment unternommen. Die Vermarktung unserer wichtigsten Assets Budesolv und Tacrosolv sowie die Erweiterung unseres Carragelose-Geschäfts bleiben weiterhin der Hauptfokus des Marinomed-Teams. Hervorragende klinische Daten und positives Marktfeedback machen uns zuversichtlich, das volle Potenzial unserer Ressourcen auch in einem herausfordernden Umfeld ausschöpfen zu können. Auf den größten Branchenmessen CPHI im Oktober sowie BIO-EUROPE und der Jefferies Healthcare Konferenz im November stießen wir auf großes Interesse von zahlreichen potenziellen Partnern. Entsprechend schreitet der strukturierte Prozess zur Auslizenzierung von Budesolv und Tacrosolv mit mehreren interessierten Parteien voran. Im Hinblick auf Budesolv wurden bedeutende Fortschritte hinsichtlich eines klaren regulatorischen Pfads und Zeitrahmens für Zulassungsanträge und Vermarktung in wichtigen Regionen erzielt. Bezüglich Tacrosolv wurde potenziellen Partnern mehr Visibilität in puncto industrieller Herstellung und Stabilität gewährt. Dadurch wurden wichtige Voraussetzungen geschaffen, um in naher Zukunft Partnerschaften zu ermöglichen. Obwohl aufgrund des Verhandlungsstands kein genauer Zeitplan für den kommerziellen Erfolg genannt werden kann, ist Marinomed optimistisch in Bezug auf beide Projekte.

Die aktuellen Verkaufszahlen in Apotheken untermauern, dass Carragelose-Produkte auch in der postpandemischen Welt nachgefragt werden. Aufgrund hoher Bestellungen in den vorherigen Quartalen haben jedoch einige unserer Kunden

ausreichende Lagerbestände, um den Bedarf an bevorstehenden saisonalen Schwankungen zu decken. Daher erwarten wir für diese Saison ein schwächeres Auftragsbuch als üblich und somit einen geringeren Handelswarenumsatz in den nächsten beiden Quartalen.

Jenseits der anhaltenden Nachfrage nach bereits vermarkteten Produkten gibt es jedoch viele weitere Gründe, eine Erholung des Geschäfts zu erwarten. Der kürzliche klinische Nachweis, dass Carragelose auch Allergene blockiert, eröffnet eine Möglichkeit zur Prophylaxe und Behandlung von allergischer Rhinitis. In einem Zusatz zum bestehenden Vertrag sicherte sich Procter & Gamble die Rechte für das Allergiespray in den USA. Gleichzeitig kündigte Marinomed den Launch feuchtigkeitsspendender Carragelose-Augentropfen zur Linderung von trockenen Augen an. Für beide Produkte wird eine Markteinführung in der ersten Hälfte von 2024 erwartet, und Partnerschaftsprozesse wurden gestartet. Darüber hinaus laufen Verhandlungen, um weiße Flecken in unserem Vertriebsnetz in Amerika, Asien, Osteuropa und dem Nahen Osten zu füllen.

Kurz gesagt, Marinomed ist für die Expansion in beiden Segmenten gut vorbereitet.

Virologie

Das Virologie-Segment stützt sich auf unser Carragelose-Produktportfolio. Unsere Wachstumsstrategie basiert auf drei Säulen: Erstens, die Expansion des Gebiets; zweitens, die Zunahme neuer Vertriebspartner und drittens, die Einführung des gesamten Portfolios in jedem unserer Märkte.

In Bezug auf die Gebietserweiterung nähert sich unsere Partnerschaft mit Procter & Gamble in den USA der Registrierung bei der FDA. Im Juli war unser Partner M8 Pharmaceuticals erfolgreich bei der Erlangung der Marktzulassung für das Carragelose-Nasenspray in Mexiko. Weitere Einführungen mit M8 Pharmaceuticals sollen folgen. Hinsichtlich der Gewinnung neuer Vertriebspartner laufen Partnerschaftsverhandlungen, um in den asiatischen und Nahost-Markt vorzudringen, mit potenziellen Markteintritten im Jahr 2024. Wir werden auch in einigen Ländern zweite Vertriebspartner hinzufügen, um die Einführung weiterer Produkte zu ermöglichen.

Immunologie

Die Kommerzialisierung durch Partnerschaften ist das Hauptziel für unsere beiden auf Marinosolv basierenden Produktkandidaten Budesolv (klinische Phase III abgeschlossen) und Tacrosolv (Phase II abgeschlossen). Während wir bei der Partnerschaft mit Luoxin Pharmaceutical für die Entwicklung und Vermarktung von Budesolv in China Fortschritte machen, laufen die Gespräche mit zusätzlichen Partnern für neue Regionen. Das gilt auch für Tacrosolv. Für beide Produktkandidaten erwarten wir den Abschluss einer Partnerschaft in absehbarer Zeit.

Im Jahr 2024 werden wir unsere ersten Carragelose-Produkte im Immunologie-Segment einführen. Aktuelle klinische Daten deuten auf die allergenblockierenden Eigenschaften von Carragelose hin, was seine Verwendung in der Prophylaxe und Behandlung von allergischer Rhinitis unterstützt. In der Zwischenzeit bereiten wir auch den Start der feuchtigkeitsspendenden Carragelose-Augentropfen vor.

Diese neuen Entwicklungen schaffen ein ganzjähriges, nicht-saisonales Produktportfolio und zielen auf große Märkte ab, einschließlich des Marktes für Allergie- und Lifestyle-Consumer-Healthcare. Letzterer hatte im Jahr 2022 einen Gesamtmarktwert von USD 18,3 Mrd. (Nicolas Hall, 2023). Mit einem Anteil von 30 % stellt Augengesundheit die größte Einzelkategorie in diesem spannenden Markt dar.

Solv4U

Unter der Marke Solv4U bieten wir unsere Marinosolv-Lösungstechnologie Dritten an, mit dem Ziel, neue innovative Produkte für unsere Kunden sowie zukünftige Einnahmequellen für Marinomed zu erschließen. Im August schlossen wir eine erste langfristige Solv4U-Partnerschaft mit dem in Shanghai ansässigen Unternehmen SPH Sine ab. Während der Fachmessen CPHI, BIO-Europe und Jefferies Healthcare Konferenz im Herbst 2023 stießen unsere Solv4U-Technologiepartnerschaften auf großes Interesse. Wir werden dieses Geschäftssegment weiter ausbauen, indem wir neue Partner gewinnen und gemeinsam Projekte umsetzen.

Stabile Umsätze und Rückgang der liquiden Mittel

Für die ersten drei Quartale 2023 verzeichnen wir stabile Umsätze von 7,2 Mio. EUR (Q1-Q3 2022: 7,1 Mio. EUR), die größtenteils durch Umsätze aus unseren Carragelose-Produkten generiert wurden. Unsere Kunden geben uns die Rückmeldung, dass die Verkäufe von Carragelose-Produkten post-pandemisch im Vergleich zur Zeit vor der Pandemie auf einem höheren Niveau bleiben. Obwohl die

Apothekenverkäufe unserer Produkte robust bleiben, deuten die Bestellvolumen darauf hin, dass die kommenden Quartale hinter den Rekordniveaus der letzten Jahre zurückbleiben werden, da einige unserer Hauptkunden für diesen Winter ausreichend Bestände haben. Das operative Ergebnis (EBIT) betrug -4,4 Mio. EUR (Q1-Q3 2022: -3,8 Mio. EUR). Steigende Personalkosten, Forschungs- und Entwicklungsausgaben sowie niedrigere Forschungsförderungen trugen zum EBIT bei. Unsere liquiden Mittel belaufen sich per 30. September 2023 auf 2,8 Mio. EUR. Dies spiegelt jedoch noch nicht die Steuerforderung von 0,8 Mio. EUR (hauptsächlich Forschungsprämie) wider, die nach dem Berichtszeitraum eingegangen ist. Zur Unterstützung der Liquiditätslage wurde das Wandelschuldverschreibungsprogramm mit Nice & Green kürzlich wieder aufgenommen. Jedoch mit einem reduzierten Volumen, um im Einklang mit der Liquidität der Aktie zu bleiben.

Ausblick für 2023 und darüber hinaus – Balance zwischen Deals und finanzieller Flexibilität

Nach signifikantem Umsatzwachstum in den letzten Jahren erwarten wir eine kurzfristige Verlangsamung im Carragelose-Geschäft. Aufgrund der aktuell gut gefüllten Lagerbestände unserer Kunden und ohne eine Lizenztransaktion erwarten wir einen Rückgang der Carragelose-Umsätze für

das gesamte Jahr, der im Vergleich zu den Rekordquartalen der letzten Jahre voraussichtlich bis ins Jahr 2024 anhalten wird. Allerdings gehen wir aufgrund einer bereits starken Erkältungssaison diesen Winter von einer Erholung der Carragelose-Nachfrage für die nächste Saison aus. Gleichzeitig werden geplante Einführungen für 2024 und laufende Lizenzgespräche im nächsten Jahr zu Umsätzen beitragen. Das Erreichen des kurzfristigen strategischen Ziels der operativen Profitabilität hängt von der Fähigkeit zur Generierung von Umsätzen mit unseren Produktkandidaten Tacrosolv und Budesolv ab. Genauere Zeitpläne für Abschlüsse in der Geschäftsentwicklung sind schwer vorherzusagen. Daher evaluiert Marinomed derzeit mehrere Maßnahmen zur Erhaltung finanzieller Flexibilität, die sich auf die Restrukturierung der Schulden mit der EIB konzentrieren, aber auch strategisches Eigenkapital, Schulden oder Wandelanleihen sowie einen potenziellen Verkauf von Vermögenswerten einschließen. Trotz dieser bevorstehenden Herausforderungen bleiben wir optimistisch, dass das Ziel, im Jahr 2024 profitabel zu werden, erreichbar ist.

Wir danken unseren Mitarbeitern, Kunden, Partnern, Investoren und öffentlichen Geldgebern für ihr anhaltendes Vertrauen, ihre Geduld und ihre Unterstützung bei den kommenden Herausforderungen.



Andreas Grassauer



Eva Prieschl-Grassauer



Pascal Schmidt

Gesamtergebnisrechnung

alle Beträge in TEUR	1-9/2023	1-9/2022	7-9/2023	7-9/2022
Gewinn oder Verlust				
Umsatzerlöse	7.156,5	7.094,9	1.928,0	2.195,3
Sonstige betriebliche Erträge	338,3	624,8	36,3	83,0
Materialaufwand	-4.616,1	-4.622,6	-1.339,0	-1.415,5
Aufwendungen für bezogene Leistungen	-1.626,2	-1.227,6	-452,5	-427,1
Personalaufwand	-3.798,4	-3.538,5	-1.181,8	-1.079,2
Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen	-512,3	-500,6	-169,1	-168,5
Sonstige Aufwendungen	-1.341,7	-1.661,1	-315,6	-497,3
Betriebsergebnis (EBIT)	-4.400,1	-3.830,5	-1.493,6	-1.309,3
Finanzerträge	683,3	32,9	0,0	0,3
Finanzaufwendungen	-1.883,9	-1.985,5	-597,3	-639,0
Finanzergebnis	-1.200,6	-1.952,5	-597,3	-638,8
Ergebnis vor Steuern	-5.600,7	-5.783,1	-2.090,9	-1.948,1
Steuern vom Einkommen und Ertrag	-3,0	-5,8	-1,0	-1,0
Periodenfehlbetrag	-5.603,7	-5.788,8	-2.091,9	-1.949,1
<i>Davon den Aktionären des Unternehmens zuzurechnen</i>	<i>-5.603,7</i>	<i>-5.788,8</i>	<i>-2.091,9</i>	<i>-1.949,1</i>
Sonstiges Ergebnis der Periode	-	-	-	-
Gesamtergebnis der Periode	-5.603,7	-5.788,8	-2.091,9	-1.949,1
<i>Davon den Aktionären des Unternehmens zuzurechnen</i>	<i>-5.603,7</i>	<i>-5.788,8</i>	<i>-2.091,9</i>	<i>-1.949,1</i>

Bilanz

alle Beträge in TEUR	30.09.2023	31.12.2022
VERMÖGENSWERTE		
Langfristige Vermögenswerte		
Immaterielle Vermögenswerte	1.591,9	1.804,1
Sachanlagen	6.042,6	6.203,3
Kautionen und sonstige langfristige Forderungen	8,3	11,6
	7.642,7	8.019,0
Kurzfristige Vermögenswerte		
Vorräte	1.025,0	1.562,1
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Forderungen	3.731,8	4.527,4
Steuerforderungen	2,8	2,8
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	2.768,9	8.175,4
	7.528,4	14.267,5
Summe Aktiva	15.171,1	22.286,6

alle Beträge in TEUR	30.09.2023	31.12.2022
PASSIVA		
Eigenkapital		
Grundkapital	1.519,2	1.506,2
Kapitalrücklage	44.725,7	44.092,1
Kumulierte Ergebnisse	-55.359,0	-49.755,3
	-9.114,1	-4.157,1
Langfristige Verbindlichkeiten		
Langfristige Finanzverbindlichkeiten	19.346,0	20.182,1
Sonstige langfristige Verbindlichkeiten	264,2	304,9
	19.610,2	20.486,9
Kurzfristige Verbindlichkeiten		
Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	2.029,3	2.445,6
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	588,8	1.153,2
Kurzfristige Vertragsverbindlichkeiten und sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	2.057,1	2.357,9
	4.675,1	5.956,7
Summe Passiva	15.171,1	22.286,6

Kapitalflussrechnung

alle Beträge in TEUR	1-9/2023	1-9/2022
Cashflow aus der Betriebstätigkeit	-4.143,3	-3.726,3
Cashflow aus der Investitionstätigkeit	-123,6	-159,6
Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	-1.139,6	7.587,7
Gesamtveränderung der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	-5.406,5	3.701,8
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente am Beginn der Periode	8.175,4	5.802,1
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente zum Ende der Periode	2.768,9	9.503,9

Eigenkapital- veränderungsrechnung

alle Beträge in TEUR	Nominalkapital/ Grundkapital	Kapitalrücklage	Kumulierte Ergebnisse	Summe
31. Dezember 2021	1.480,2	42.068,8	-43.357,6	191,4
Periodenergebnis	-	-	-5.788,8	-5.788,8
Gesamtergebnis der Periode	-	-	-5.788,8	-5.788,8
ESOP 2019	0,9	81,5	-	82,4
Wandelanleihen	25,1	1.943,0	-	1.968,2
30. September 2022	1.506,2	44.093,3	-49.146,4	-3.546,9
31. Dezember 2022	1.506,2	44.092,1	-49.755,3	-4.157,1
Periodenergebnis	-	-	-5.603,7	-5.603,7
Gesamtergebnis der Periode	-	-	-5.603,7	-5.603,7
ESOP 2019	-	-2,1	-	-2,1
Wandelanleihen	13,0	635,7	-	648,7
30. September 2023	1.519,2	44.725,7	-55.359,0	-9.114,1

Segmentberichterstattung

Periode zum 30. September 2022	Virologie	Immunologie	Sonstiges	Summe
alle Beträge in TEUR				
Summe Umsatzerlöse	7.038,2	-	56,8	7.094,9
<i>Davon Verkauf von Handelswaren</i>	6.545,3	-	-	6.545,3
<i>Österreich</i>	231,0	-	-	231,0
<i>Sonstige europäische Länder</i>	3.657,8	-	-	3.657,8
<i>Drittländer</i>	2.656,6	-	-	2.656,6
<i>Davon Sonstige Erlöse</i>	492,8	-	56,8	549,6
<i>Österreich</i>	294,8	-	-	294,8
<i>Sonstige europäische Länder</i>	37,3	-	25,5	62,8
<i>Drittländer</i>	160,7	-	31,3	192,0
Wareneinsatz	-4.476,4	-	-	-4.476,4
Fremdleistungen Forschung	-545,0	-177,1	-0,2	-722,4
Personalaufwand	-1.008,0	-1.130,1	-1.400,3	-3.538,5
Übrige sonstige Erträge/Aufwendungen	-454,9	-93,2	-1.139,6	-1.687,7
Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen	-181,0	-183,0	-136,5	-500,6
Betriebsergebnis (EBIT)	372,8	-1.583,4	-2.619,9	-3.830,5
<hr/>				
Periode zum 30. September 2023	Virologie	Immunologie	Sonstiges	Summe
alle Beträge in TEUR				
Summe Umsatzerlöse	7.154,4	-	2,0	7.156,5
<i>Davon Verkauf von Handelswaren</i>	6.344,1	-	-	6.344,1
<i>Österreich</i>	243,6	-	-	243,6
<i>Sonstige europäische Länder</i>	3.910,0	-	-	3.910,0
<i>Drittländer</i>	2.190,4	-	-	2.190,4
<i>Davon Sonstige Erlöse</i>	810,4	-	2,0	812,4
<i>Österreich</i>	184,7	-	-	184,7
<i>Sonstige europäische Länder</i>	80,9	-	2,0	82,9
<i>Drittländer</i>	544,8	-	-	544,8
Wareneinsatz	-4.552,3	-	-	-4.552,3
Fremdleistungen Forschung	-619,2	-235,0	-2,5	-856,7
Personalaufwand	-1.088,6	-1.073,0	-1.636,9	-3.798,4
Übrige sonstige Erträge/Aufwendungen	-598,5	-308,2	-930,2	-1.836,8
Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen	-212,3	-158,6	-141,5	-512,3
Betriebsergebnis (EBIT)	83,6	-1.774,7	-2.709,0	-4.400,1

Forschungs- und Entwicklungsaufwand

alle Beträge in TEUR	1-9/2023	1-9/2022	7-9/2023	7-9/2022
Personalaufwand	-1.754,8	-1.542,5	-538,0	-431,1
Aufwendungen für bezogene Leistungen	-1.151,2	-851,0	-332,2	-305,6
Materialaufwand	-85,6	-184,2	-36,8	-50,6
Sonstige Aufwendungen	-221,2	-313,3	-7,1	-98,1
Abschreibungen	-366,3	-371,0	-121,2	-124,2
Finanzaufwendungen	-1.735,8	-1.687,6	-567,2	-612,5
Summe	-5.314,9	-4.949,6	-1.602,5	-1.622,1

Impressum

Marinomed Biotech AG

Hovengasse 25
2100 Korneuburg
Österreich
www.marinomed.com

Kontakt

Pascal Schmidt, Chief Financial Officer
Stephanie Kniep, Investor Relations
Tel. +43 2262 90 300
ir@marinomed.com

Hinweise

Inhouse produziert mit ns.publish

Personenbezogene Begriffe wie „Mitarbeiter“ werden aus Gründen der Lesbarkeit geschlechtsneutral verwendet. Durch die kaufmännische Rundung von Einzelpositionen in diesem Update kann es zu geringfügigen Rechendifferenzen kommen.

Der vorliegende verkürzte konsolidierte Zwischenabschluss der Marinomed Biotech AG wurde weder einer vollständigen Prüfung noch einer prüferischen Durchsicht durch einen Abschlussprüfer unterzogen.

Dieses Update enthält zukunftsbezogene Aussagen, die auf Basis aller zum aktuellen Zeitpunkt zur Verfügung stehenden Informationen getroffen wurden. Die tatsächlichen Entwicklungen können aufgrund verschiedener Faktoren von den hier dargestellten Erwartungen abweichen. Die Marinomed Biotech AG wird diese zukunftsbezogenen Aussagen nicht aktualisieren, weder aufgrund geänderter tatsächlicher Umstände noch aufgrund geänderter Annahmen oder Erwartungen. Dieses Update stellt keine Empfehlung oder Einladung zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren der Marinomed Biotech AG dar.

Druck- und Satzfehler vorbehalten.
Veröffentlicht im November 2023



www.marinomed.com